

LESEBEITRAG

PH Zug: 28 neue Praxislehrpersonen coachen Studierende

Jolanda Troxler

06.03.2024, 09.28 Uhr



Bild: Jolanda Troxler

(chm) Alle 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des aktuellen Ausbildungsjahrgangs erhielten am letzten Kurstag das Zertifikat für die erfolgreich absolvierte Ausbildung zur Praxislehrperson.

Sie unterrichten an Kooperationsschulen der Pädagogischen Hochschule Zug in den Kantonen Aargau, Glarus, St.Gallen, Zürich und Zug und begleiten angehende Lehrpersonen in ihren Praktika.

Bereits ab Beginn des ersten Semesters stehen die Studierenden der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) im Klassenzimmer und sammeln praktische Erfahrungen. Der Anteil Berufspraxis und Berufswissen ist an der PH Zug mit 30 % hoch. Die angehenden Lehrpersonen erwerben in ihren Praktika einen wichtigen Teil der beruflichen Kompetenzen, wobei sie von Praxislehrpersonen begleitet werden. Diese absolvieren dafür vorgängig eine Ausbildung.

Erfahrene Lehrpersonen coachen und begleiten

Am 2. März 2024 überreichte die PH Zug neun Kindergarten- und 19 Primarlehrpersonen ihr Zertifikat als Praxislehrperson. Sie sind erfahrene Lehrerinnen und Lehrer und arbeiten in ihrer zusätzlichen Funktion intensiv mit Studierenden zusammen. Dabei unterstützen sie die angehenden Lehrpersonen in der Entwicklung professioneller Kompetenzen in Bereichen wie der Unterrichtsgestaltung und der Klassenführung. Ihr Ziel ist, dass die Schulkinder zum Lernen angeregt und in ihren individuellen Lernprozessen begleitet werden. Sabina Staub leitet die Ausbildung der Praxislehrpersonen an der PH Zug und fasst zusammen: «Praxislehrpersonen lernen in der Ausbildung, wie sie Studierende coachen, beurteilen und in der Planung von gutem Unterricht unterstützen. Sie stärken die angehenden Lehrpersonen in ihren künftigen Aufgaben – auch in den Tätigkeiten, die neben dem Unterrichten anfallen.»

Praxislehrpersonen sind bedeutend für die Bildungsqualität

Für die Ausbildung von neuen Lehrpersonen ist die PH Zug auf qualifizierte Praxislehrpersonen angewiesen, die mitunter die Qualität in der berufspraktischen Ausbildung sicherstellen. In der Zusatzausbildung zur Praxislehrperson setzen sich die Lehrpersonen mit ihrem eigenen und fremden Unterricht auseinander. Der Fokus liegt auf dem Coaching und der Beurteilung von Studierenden in deren Praktika. Mit dieser Tätigkeit

übernehmen die Praxislehrpersonen mehr Verantwortung und entwickeln sich beruflich weiter. Die nächste Ausbildung für Praxislehrpersonen startet im Juni 2024. Weitere Informationen erhalten interessierte Lehrpersonen unter ausbildung-pxl.phzg.ch.

Für die Pädagogische Hochschule Zug: Jolanda Troxler

Bildlegende: Frisch zertifizierte Praxislehrpersonen der PH Zug.